

JAKOBUSBOTE

Nachrichten der Pfarre Tiffen

Nr. 3 · Oktober / November 2020

Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei...

1. Korintherbrief 13,13



Wenn nämlich Jesus in das Leben eintritt, bleibt man nicht in der Vergangenheit verhaftet, sondern beginnt, die Gegenwart in einer anderen Weise, mit einer anderen Hoffnung zu sehen.

Man beginnt, sich selbst, seine eigene Wirklichkeit mit anderen Augen zu sehen.

Man bleibt nicht an das gekettet, was geschehen ist, sondern ist fähig, zu weinen und so die Kraft zu einem neuen Anfang zu finden.

Papst Franziskus. Christus klopft an unsere Herzen. 24 Impulse im Advent 2015; Leipzig 2015



Liebe Tiffner Schwestern und Brüder!

Wir leben in seltsamen Monaten und Tagen! Quasi aus dem Nichts brach ein Virus in unser Leben ein und wurde zu einer Bedrohung mit vielen Unbekannten und Fragen: Bedroht es wirklich meine kleine und die große Welt? Wird es an mir, meiner Familie, meinen Träumen vorbeigehen?

Das Ärgste schien überstanden, die Sommersonne schenkte quasi schon das Licht der Normalität, wir durften wieder beinahe ohne Einschränkungen leben, Erntedank, Anbetungstag und Gottesdienste feiern - und dann fängt alles wieder an mit dem Herbst. Die Ängste und Fragen kehren zurück. Dass uns die Medien mit Informationen, Studien, Mutmaßungen und Interpretationen überschwemmen, die zum Teil widersprüchlich sind, macht die Situation nicht einfacher.

Die Werbung lockt zum Kaufen, alles scheint immer billiger zu werden, während die Nachrichten Trauriges erzählen oder ankündigen: Entlassungen, Betriebs-schließungen, die prognostizierte Pleitewelle, Bildungs- und Sozialverlust für die junge Generation.

Und da ist die Frage nach Gott, seinem Wirken, seiner Gegenwart, seiner Präsenz sehr nahe.

Für mich waren die letzten Wochen auch eine spannende Zeit, die manche Frage an das Leben hochkommen ließ: Diagnose Hodentumor, die Aufforderung im Klinikum zu bleiben, um sofort operiert zu werden. Ich fuhr aber nach Hause, spürte, ich muss da noch etwas ordnen vorher. Abends setzte ich mich an den PC, um meine Dienste für das Wochenende vorzubereiten – dazu hörte ich religiöse Musik. Plötzlich spürte ich Gänsehaut, als ich ein für mich neues Lied hörte: „Does Jesus care?“ – Sorgt sich Jesus um mich?

(<https://www.youtube.com/watch?v=QVh9PeDaENC>)

Immer wieder wird in diesem Lied diese Frage gestellt. Und ich frug für mich weiter: sorgt er sich um uns in diesen Coronazeiten, ist er spürbar da, begleitet er mich in der Krankheit?

Und ich sang die Antwort mit großer innerer Anteilnahme mit: „Yes, he cares...“. Oh ja, er kümmert sich, ich weiß, er kümmert sich.

Sein Herz ist von meiner Trauer berührt. Wenn die Tage müde sind, und die langen Nächte trostlos, auch dann weiß ich, dass sich mein Erlöser um mich sorgt!

Liebe Schwestern und Brüder,

wie sehr wünsche ich uns allen, dass wir uns trauen, dass wir es wagen, uns auf Jesus einzulassen.

Seine Nähe, Seine Sorge, Seine Begleitung werde ich erleben, wenn ich mich IHM öffne! Unser Gott ist kein aufdringlicher Gott! ER klopft an, spricht in besonderer Weise durch die Heilige Schrift zu uns. Wer das Buch Gottes zur Hand nimmt, wird darin keine Siegerstorys finden, sondern Erzählungen, in denen dunkle Momente der Angst, Trauer, der Hoffnungslosigkeit erlebt werden, Momente, in denen kein Horizont, sondern eine Mauer zu sehen war (Emmaus - Lk 24,13-33; Sturm auf dem See - Mt 14,22-33, ...).

Sie erzählen von Menschen, die sich durch Krisen hindurch mit Gottes Hilfe daran erinnern, dass sie Kinder Gottes sind, von ihm mit dem Leben beschenkt und von ihm berufen, das Leben als seine Gabe zu bewahren, nicht zur Zerstörung bestimmt.

Wie hoffe ich, dass wir als Kirche diese Erzählungen zum Leben bringen, dass euer gelebtes Zeugnis, dass unser Gebet, unser Austausch, dass unsre beim Gottesdienst nie mehr verschlossene Kirche, dass unser Angebot, immer zu einem Gespräch oder zur Kommunion-spendung oder Krankensalbung zu kommen, jeden und jede von uns das Abschiedswort Jesu hören und spüren lassen: „Ich bin bei euch, alle Tage bis ans Ende der Welt.“ (Mt 28,20).

Euer Br. Wolfgang

Unsere Minis

Auch wenn bei unseren Ministranten der Dienst an der Gemeinschaft im Vordergrund steht, kommen bei ihnen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz - auch in Coronazeiten nicht. Am Ende des heurigen Schuljahres stand ein gemeinsames Eisessen auf dem Programm und im August ging es als kleines Dankeschön zum Ministrantenbadetag ins Freibad St. Veit mit einem anschließenden Besuch bei einem beliebten Fastfood-Restaurant.

Unsere aktuell fünf Ministranten suchen derzeit dringend Verstärkung! Die Ministranten treffen sich regelmäßig, um den Ablauf während der Messe zu üben. Dazu werden Allgemeinwissen über das Amt vermittelt und Themen des Kirchenjahres besprochen.

Wer Interesse hat, kann sich bei Sabine Rindler unter 0664 / 73 411 054 melden oder sie einfach beim Gottesdienst ansprechen.



Betreuerin Sabine Rindler mit den MinistrantInnen Thomas Tauchhammer, Elias Rausch und Eva-Maria Rauchegger beim Ministrantenbadetag (v.l.n.r.)

Foto: © Sabine Rindler

Pfarrblatt-Sponsor gesucht!

**Hier könnte
Ihre Werbung stehen!**

Unterstützen Sie die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Tiffen mit einer Werbeeinschaltung.

Ihr Ansprechpartner bei Interesse:

PGR-Obmann Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Heuer mussten wir coronabedingt unser Erntedankfest am 27. September ganz anders feiern als wir es bisher gewohnt waren. Gemeinsam mit unserem Kaplan Dieudonné feierten wir den Erntedank-Gottesdienst. Obwohl die traditionellen Darbietungen der Volksschule leider entfallen mussten, waren trotzdem einige Kinder mit Erntekörben anwesend und der Altar wurde von der Volksschule geschmückt. Die Gestaltung der Erntekrone übernahm in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Tiffen, die leider im August nicht wie geplant ihr 125-jähriges Bestehen gebührend feiern konnte. PGR-Obmann Thomas Rindler dankte der FF Tiffen für ihren steten Einsatz für die Pfarre. Wir sind alle sehr froh, eine so engagierte Feuerwehr im Ort zu haben.

Darüber hinaus dankte Thomas Rindler noch im Namen von Br. Wolfgang und der ganzen Pfarre all jenen, die das ganze Jahr über immer wieder unermüdlich im Einsatz für und um unsere Pfarre sind:

- Franz Ritzinger & seinen Helfern für die Friedhofspflege
- Agnes Lassnig für die Reinigung der Kirchenwäsche
- Claudia Rausch für das Säubern unserer Kirchenräume
- Annemarie Bärnreuther für den Altar-Blumenschmuck
- dem Redaktionsteam des Jakobusboten
- allen Austrägern des Jakobusboten
- der Landjugend Tiffen, Andrea Steinacher, Annemarie Bärnreuther, Ingrid und Harald Kofler für das Stutzen der Bodendecker in unserem Friedhof
- der FF Tiffen für die Erntekrone
- den Trachtenfrauen Tiffen für den gut gefüllten Erntekorb, der an Kaplan Dieudonné übergeben wurde
- dem Klarinettenquartett der TK Tiffen (Leitung: Andrea Engber) und dem MGTV Tiffen (Leitung: Hubert Warmuth) für die musikalische Begleitung
- dem Sozialausschuss unter Andrea Steinacher für den ehrenvollen Dienst an unserer Älteren Generation
- den Kantoren & Lektoren für den sonntäglichen Dienst
- den beiden Mesnern Sebastian Auernig und Jakob Bergmann für ihre sonntäglichen Mesnerdienste
- Reinhard Domenig, Martin Bacher und ihren Helfern
- allen Pfarrgemeinderäten, die immer wieder für unsere Pfarre im Einsatz sind
- allen Ministranten für ihren Dienst am Altar
- Sabine Rindler für die Betreuung der Ministranten
- allen Tiffnern für eure Mitarbeit, eure Dienste, euer Mitfeiern und Gestalten zum Wohle unserer Pfarre

"Ihr alle macht diese Pfarre so einzigartig!", so unser PGR-Obmann. Ein Dank ging zum Schluss auch noch an unseren Kaplan Dieudonné für seine sonntäglichen Messfeiern hier bei uns in Tiffen.

Das anschließende gemütliche Beisammensein musste heuer leider entfallen. Nichts desto trotz war es sehr schön, dass sich die Dorfgemeinschaft wieder einmal zusammengefunden hat.



Thomas Rindler bedankt sich zum Abschluss des Erntedank-Gottesdienstes mit Kaplan Dieudonné bei allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz

Vergelt's Gott!

Nach seinem Bruder hat nun auch Nico Rausch zu unserem großen Bedauern seine langjährige Tätigkeit als Ministrant bei uns beendet. PGR-Obmann Thomas Rindler, Betreuerin Sabine Rindler und Kaplan Dieudonné bedankten sich im Namen der Pfarre mit einer Ehren-Urkunde und einem kleinen Präsent zum Führerscheinkurs. Nico war durch seinen treuen Dienst immer ein Vorbild für unsere Nachwuchs-Ministranten.

Verabschiedet wurden bei der Erntedank-Messe auch Elisa Bacher und Thomas Rauchenwald. Neben der Urkunde erhielten sie noch jeweils einen Kinogutschein und Andenken an ihre Ministranten-Zeit.



Betreuerin Sabine Rindler mit Elisa Bacher (v.l.n.r.)



Thomas Rauchenwald und Nico Rausch mit PGR-Obmann Thomas Rindler bei der Verabschiedung während des Erntedank-Gottesdienstes (v.l.n.r.)

IMPRESSUM

Medieninhaber/Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten

Redaktion:

Pfarrer Br. Wolfgang Gracher, Thomas Rindler (PGR Obmann), Kurt Christian Dreger, Dkff. Andrea Dreger-Wicht

Redaktionsanschrift:

Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten, Tel.: 0664 / 750 735 15

Fotos (soweit nicht anders aufgeführt):

Kurt Christian Dreger, Dkff. Andrea Dreger-Wicht

Druck:

Tiebel Druck, Feldkirchen in Kärnten

AUS DER PFARRE / TERMINE

Herzlichen Glückwunsch!



Johann Zaucher sen. wurde vor Kurzem 80 Jahre alt. Als verdientes (ehemaliges) Mitglied des PGR hatte er im wahrsten Sinne des Wortes schon jeden Stein der Pfarrkirche in seinen Händen. Herzlichen Dank für die viele unentgeltlich geleistete Arbeit! Der Pfarrgemeinderat, die Pfarre und der Jakobusbote wünschen nachträglich alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!

Getauft wurden

16.08.2020 JAMIE LUKAS MISSBICHLER
23.08.2020 MARLON RESSLER
03.10.2020 LUISA ELISABETH BACHER

Liebe Eltern!

Wir bitten um Verständnis, dass wir Taufen im Moment nur sonntags um 11.00 Uhr (nach dem Gottesdienst) anbieten können.

Bei Todesfällen

Ihre Ansprechpartner in Tiffen bei Todesfällen:

PGR Obm. Thomas Rindler	0664 / 750 735 15
Karola Bergmann	0664 / 737 272 53
Maria Auernig	0664 / 751 387 26

Friedhofsverwaltung

Liebe Angehörige unserer Verstorbenen!

Wir möchten Sie wieder bitten, die Standsicherheit der Kreuze, Grabsteine und Denkmäler zu prüfen und sich bei Schäden umgehend um die Sicherung zu kümmern. Das Wasser am Friedhof wird zur Vermeidung von Frostschäden je nach Wetterlage von Mitte/Ende November bis vor Ostern 2021 abgestellt.

Achten Sie auf die richtige Mülltrennung - verrottbarer Müll auf den Biomüllhaufen, nicht verrottbarer Müll in die Mülltonne! LED-Kerzen enthalten Batterien und gehören zum Sondermüll und nicht in die Mülltonne.



Firmung

Liebe Eltern, liebe Firmlinge!

Die Firmvorbereitung in Tiffen übernehmen heuer Sigrid Tauchhammer (0660 / 7671836) und Verena Bacher (0664 / 1609356) in enger Zusammenarbeit mit Karola Bergmann. Wir freuen uns auf Euch und bitten um Eure Anmeldung bis 15. November 2020.

Termine

Martinsfest

November 2020 abgesagt

Normalerweise feiern wir im November gemeinsam mit unseren jüngsten Pfarrmitgliedern das Martinsfest. Auf Grund der aktuellen Lage haben wir uns jedoch entschieden, den Laternen-Umzug abzusagen.

Br. Wolfgang sprach im letzten Jahr vom Licht der Laternen, das symbolisch für jenes Licht des Glaubens und der Hoffnung steht, dass unser Leben in aller Dunkelheit erhellt. Vielleicht stellen wir alternativ am Martinstag ein Licht in unsere Fenster - als Erinnerung an den Brauch des Laternen-Umzugs. Dieser geht darauf zurück, dass der Heilige Martin im 4. Jahrhundert auf einer Visite in seinem Bistum verstarb und sein Leichnam in einer Lichterprozession mit einem Boot nach Tours überführt worden sein soll, wo er am 11. November 397 unter großer Anteilnahme der Bevölkerung beigesetzt wurde.



Foto: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de

Christkönigsfest

Sonntag, 22. November 2020

Zum Christkönigsfest, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, am 22. November dürfen wir uns wieder auf die ehemalige Singgruppe VOICES freuen.

Tag der älteren Generation leider abgesagt

Traditionell lädt der Pfarrgemeinderat am Freitag vor dem 1. Advent zum "Tag der älteren Generation" ein. Der Saal im Gasthaus Gfrerer-Lipp in Nadling war bereits reserviert. Nun müssen wir auf Grund der aktuellen Entwicklungen unsere Traditionsveranstaltung leider absagen - auch wenn uns das schwer fällt, weil wir wissen, wie wichtig dieses Zusammentreffen in der Gemeinschaft für viele ist. Aber der Schutz jedes Einzelnen ist wichtiger! **Halten Sie Abstand! Tragen Sie Mund-Nasen-Schutz und vor allem bleiben Sie gesund!**

Die gesegneten Adventskränze können stattdessen am 1. Adventssonntag nach dem Gottesdienst vor der Pfarrkirche gekauft werden. Bestellungen sind bei Andrea Steinacher und den Pfarrgemeinderäten möglich.

GOTTESDIENSTE

Oktober 2020

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.

Buch Jeremia 29,7

So, 4. Oktober 10.00 Uhr LF
27. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen

†† aus dem Hause Pirker-Lackner
 †† Annemarie & Rosa Zaucher
 † Theresia Kanatschnig
 † Thomas Huber
 †† Friederike & Herbert Domenig

E.L. für †† der Familie Karl Kanatschnig

So, 11. Oktober 10.00 Uhr Hl.M.
28. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen

†† Katharina & Leonhard Kals
 † Hans-Peter Weißensteiner

So, 18. Oktober 10.00 Uhr LF
29. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen

†† Josef und Eltern Jakl-Veidl
 † Diakon Sepp Stotter

So, 25. Oktober 10.00 Uhr Hl.M.
30. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen

†† Josef Obereder und Eltern
 †† Hermann & Paula Pöllinger

E.L. für †† aus dem Hause Obereder und Pöllinger

November 2020

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.

Buch Jeremia 31,9

So, 1. November 13.00 Uhr Hl.M.
Allerheiligen, Pfarrkirche Tiffen
 anschließend Gräbersegnung

† Elfriede Kofler
 †† Elisabeth & Josef Bergmann
 †† Irma & Rupert Derrant
 †† Charlotte & Josef Grimmer
 †† aus den Familien Remitz und Klec
 † Karl Rebernig
 † Peter Logar
 †† Eltern und Geschwister Ebenwaldner
 †† Magdalena & Berthold Gaggl
 †† Großeltern Elfriede & Thomas Rauchenwald

und für alle Verstorbenen seit letztem Allerheiligen:

† Gottfried Fürstler
 † Josef Kapelari
 † Anna Elisabeth Rachoy
 † Bernhard Mayer vlg. Tomalebauer
 † Elisabeth Maria Dorfer

E.L. für auf gute Meinung der Familie Gfrerer-Lipp

November 2020

Mo, 2. November 10.00 Uhr LF
Allerseelen, Pfarrkirche Tiffen
 anschließend Gräbersegnung
 †† Armen Seelen

So, 8. November 10.00 Uhr Hl.M.
32. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen
 †† aus dem Hause Pirker-Lackner
 †† Annemarie & Rosa Zaucher
 † Karl Gfrerer
 †† Familie Schelletter

So, 15. November 10.00 Uhr Hl.M.
33. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen
 †† Josef und Eltern Jakl-Veidl

So, 22. November 10.00 Uhr Hl.M.
Christkönigsfest, Pfarrkirche Tiffen
 Rhythmische Messe mit den ehemaligen Voices

†† alle Verstorbenen der Familien Bachmann und Taumberger vlg. Kuchler
 † Diakon Sepp Stotter
 † Günther Glintschnig
 †† Eltern und Geschwister Gfrerer

E.L. für †† der Familien Bachmann und Taumberger vlg. Kuchler

So, 29. November 10.00 Uhr Hl.M.
1. Advent, Beginn des neuen Kirchenjahres, Pfarrkirche Tiffen

† Eduard Rindler
 †† aus dem Hause Moser-Erlachmüllner

Bitte halten Sie Abstand! Tragen Sie bitte während des gesamten Gottesdienstes Mund-Nasen-Schutz! Es gelten die aktuellen Bestimmungen der Österreichischen Bischofskonferenz! Bleiben Sie gesund!

Änderungen vorbehalten!

Erklärung:

Hl.M. = Heilige Messe

LF = Liturgiefeier

WG = Wortgottesdienst

E.L. = Ewiges Licht

n.n. = non nominatus (noch nicht bekannt)

Kontakt Pfarre Tiffen für Messintentionen:

PGR Obm. Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Hinweise:

Wir bitten um Mitteilung von Messintentionen für Dez. 2020, Jänner und Feber 2021 **bis spätestens 15. November**, am besten direkt bei unserem PGR Obm. Thomas Rindler, damit wir diese auch noch im Jakobusboten berücksichtigen können.

Der nächste  JAKOBUSBOTE

erscheint Anfang Dezember 2020.

Wir bitten die Austräger/Innen wieder um ihre Unterstützung! Herzlichen Dank dafür!

Jakobi- und Schützenkirchtag

Am 26. Juli feierten wir zusammen mit unserem Kaplan Dieudonné unseren Jakobi- und Schützenkirchtag. Trotz der Einschränkungen haben wir zusammen mit dem Fahnenblock der Schützengarde unserem Kirchenpatron gedacht. Zur heiligen Messe sang das Trio „Bella Capella“ und spielte ein Quartett der Trachtenkapelle Tiffen. Das Fest auf dem Dorfplatz musste leider genauso entfallen wie der traditionelle Schützensegen am Vortag.



Vorabendmessen

In den Sommermonaten fand in unserer Pfarrkirche jeden 2. Samstag im Monat eine Vorabendmesse anstatt des sonntäglichen Gottesdienstes statt. Wir möchten uns bei allen bedanken, die dies möglich gemacht und die Messen besucht haben. Besonderer Dank gilt dem Liturgie-Ausschuss, insbesondere Karola Bergmann, die an zwei Abenden für die musikalische Umrahmung sorgte und Maria Auernig, die zuletzt Orgel spielte.

Neue wissenschaftliche Erkenntnisse

Vor einiger Zeit wurden im Dachstuhl unserer Pfarrkirche unter der Leitung von Dr. Hermann Fuchsberger dendrochronologische Untersuchungen vorgenommen. Dabei wird das Alter der Holzproben anhand der Jahresringe der verarbeiteten Bäume bestimmt.

Drei Proben aus unserem Langhaus haben ergeben, dass die Fichtenbäume dafür in den Jahren 1500, 1627 und 1689 geschlägert worden sind. Wir haben in unserer Tiffner Kirche also noch einen uralten Dachstuhl, der auch Dank Eurer Kirchenbeiträge als wertvolles Kulturgut erhalten bleibt. Nachzulesen sind die Ergebnisse der Untersuchungen von Dr. Fuchsberger in dem 6-bändigen Werk "Mittelalterliche Dachkonstruktionen in Österreich", erschienen im Michael Imhof Verlag.



Der Dachstuhl unserer Pfarrkirche, dessen dendrochronologische Untersuchung nun veröffentlicht wurde

Vergelt's Gott!



In den vergangenen Monaten waren wieder viele Pfarrmitglieder für unsere Kirche aktiv. Wir möchten hiermit allen recht herzlich für Ihre Zeit und Mithilfe danken.

So spendete die Firma RiSE Holz das Holz für die neue Friedhofstür, die von Günther Rindler und Traugott Jenul errichtet wurde.

Reinhard Domenig, Jonas Maurer und Heribert Liendl sen. stellten Hinweistafeln zur Mariengrotte auf, die von Martina Plattner wieder wunderschön geschmückt wurde.

Auf Initiative von Jonas Maurer und unter tatkräftiger Mithilfe von Reinhard Domenig wurde am Eingang zum Friedhof ein Kerzenautomat aufgestellt. Die Kerzen (Glas oder Plastik) kosten jeweils 1 Euro.

Franz Ritzinger und Jonas Maurer schnitten die Hecken und die Kirche putzten: Brigitte Stükelberger, Sabine Rindler, Reinhard & Monika Domenig, Claudia Rausch, Marion Duller sowie Maria & Sebastian Auernig. Die Verpflegung sponsernten Josef Riepl und Kathrin Auernig.



ALLE SIND EINGELADEN!!!

Pfarrversammlung

am Samstag, 12. September 2020
nach der Vorabendmesse

**AUF UNBESTIMMTE ZEIT
VERSCHOBEN!**

Es geht um ... eure Erwartungen an die Kirche in zukünftigen Krisen.
(siehe Vorwort Br. Wolfgang)

Es geht um ... die Zukunft unserer Pfarrgemeinschaft und um unser Dorf!

Kommt und redet mit! Kommt und gestaltet mit!